

Vedapont BE

Polymerbitumen-Schweißbahn als Dichtungsschicht unter Gussasphalt für Abdichtungen von Betonbrücken gem. ZTV-ING, Teil 6 Abschnitt 1 und befahrbaren Verkehrsflächen aus Beton gem. DIN 18532-2.

BAHNENTYP UND EINSATZGEBIETE

Vedapont BE	Polymerbitumen-Schweißbahn mit hochliegender Polyestervlies-Trägereinlage als Dichtungsschicht unter Gussasphalt zur Abdichtung von Betonbrücken nach ZTV-ING Teil 6, Abschnitt 1 und befahrbaren Verkehrsflächen aus Beton nach DIN 18532-2, z.B. Parkbauten. Höchste Qualität gem. TL-BEL-B Teil 1, DIN EN 14695, DIN SPEC 20000-203. Technische Werte weit über den Mindestanforderungen der Normen.
-------------	---

Bahnenlänge	7,50 m 40,00 m 60,00 m
-------------	------------------------------

Bahnenbreite	1,00 m
--------------	--------

Dicke	$4,50 \leq x_i \leq 5,50$ mm
-------	------------------------------

Bestreuung	Feinstbestreut
------------	----------------

Bahnaufbau Vedapont BE	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Oberseite: Feinstbestreut ▪ Deckschichten: Plastomerbitumen (APP- Ataktisches Polypropylen vergütet) ▪ Einlage: Polyestervliesträgereinlage 250 g/m² ▪ Unterseite: abflämmbare Folie
------------------------	--

Anwendungsbereich	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Abdichtung von Betonbrücken nach ZTV-ING, Teil 6 Abschnitt 1: Brückenbeläge auf Beton mit einer Dichtungsschicht aus einer Bitumen-Schweißbahn unter Gussasphalt ▪ Abdichtung (in Verbindung mit Gussasphalt-Schutzschicht) von befahrbaren Verkehrsflächen aus Beton (Parkdach, Parkdeck/ Tiefgarage – Zwischendeck und Freideck) – für PKW-Verkehr, Hofkellerdecken sowie erdüberschüttete Decken nach DIN 18532 Teil 2 und Teil 3 ▪ Ingenieurbauwerke
-------------------	--

Eigenschaftsprofil Vedapont BE	<ul style="list-style-type: none"> ▪ Zugelassen durch Bundesanstalt für Straßenwesen (BAST) Listung gem. Zusammenstellung der geprüften Stoffe und Stoffsysteme nach TL-BEL-B Teil 1 zur ZTV-ING, Teil 6 Abschnitt 1 ▪ Systemprüfung entsprechend den Anforderungen der "Hinweise für die Herstellung von Abdichtungssystemen aus einer Polymerbitumen-Schweißbahn auf einer Versiegelung, Grundierung oder Kratzspachtelung aus PMMA für Ingenieurbauten aus Beton". Siehe dazu "Zusammenstellung der zertifizierten Stoffe und Stoffsysteme nach TL-BEL-EP" der Bundesanstalt für Straßenwesen. ▪ Geprüft nach DIN EN 14695 ▪ Entspricht DIN 18532-2, Abdichtung von befahrbaren Verkehrsflächen aus Beton, Abdichtung mit einer Lage Polymerbitumen-Schweißbahn und einer Lage Gussasphalt z.B. Einwirkungsklasse N2-V, Bauweise 1a ▪ Fremdüberwacht ▪ Hohe Schubfestigkeit ▪ Hohe Rissüberbrückungsfähigkeit und Perforationsfestigkeit durch den hochwertigen Polyestervlies-Träger ▪ Ausgezeichnete Haftung am vorbehandelten Betonuntergrund ▪ Hohe Temperaturbeständigkeit (Gussasphalt kann direkt aufgebracht werden)
--------------------------------	--



TECHNISCHE DATEN**Produktdaten gemäß
DIN EN 14695**

Eigenschaft	Prüfverfahren	Einheit	Anforderung
Länge	–	m	7,50 40,00 60,00
Breite	–	m	1,00
Dicke	DIN EN 1849-1	mm	$4,50 \leq x_i \leq 5,50$
Flächengewicht	DIN EN 1849-1	kg/m ²	≥ 4,50
Wasserdichtheit	DIN EN 14694	–	bestanden
Zugverhalten: maximale Zugkraft längs/quer	DIN EN 12311-1	N / 50 mm	550 / 550
Zugverhalten: Dehnung längs/quer	DIN EN 12311-1	%	30 / 30
Abreißfestigkeit	DIN EN 13596	N / mm ²	≥ 0,4 (bei 23 °C) ≥ 0,7 (bei 8 °C)
Kaltbiegeverhalten	DIN EN 1109	°C	≤ -10
Wärmestandfestigkeit	DIN EN 1110	°C	≥ +150 (PYP)
Nationale Bezeichnung und Kurzzeichen	BE – PYP-PV 250 HL S 4,5 gemäß DIN V 20000-203		

VERLEGEHINWEISE UND ZUSÄTZLICHE HINWEISE

Verlegeart	<p>Betonunterlage: Die Untergrundvorbereitung und Behandlung der Betonoberfläche muss, je nach Anwendung der Abdichtung, den Anforderungen der ZTV-ING, Teil 6 Abs. 1 und der DIN 18532 entsprechen. Siehe dazu z.B. auch die Ausführungen im Produktdatenblatt VEDAPONT EP/N und EP/N Speed und in der für das jeweilige Abdichtungssystem zutreffenden Ausführungsanweisung.</p> <p>Die Betonunterlage muss entsprechend den Vorschriften vorbereitet und mit Epoxidharz versehen sein. Je nach Zustand der Betonoberfläche kann grundiert und versiegelt oder zusätzlich mit Kratzspachtelung gearbeitet werden.</p> <p>Bei Betonbrücken gelten die Ausführungsanweisungen nach ZTV-ING, Teil 6, Abschnitt 1, ansonsten ist die DIN 18532-2 zu beachten.</p> <p>Applikation der Polymerbitumen-Schweißbahn manuell oder mittels Verlegemaschine möglich – siehe die das jeweilige Abdichtungssystem betreffende Ausführungsanweisung gem. ZTV-ING Teil 6 Abs. 1 bzw. DIN 18532. Zwangsgeführte, mehrstrahlige Flächenbrenner mit seitlichem Windschutz werden empfohlen.</p> <p>Einzelgasbrenner sind nur zur Herstellung von Anschlüssen, Aufkantungen und kleinen Instandsetzungsarbeiten zulässig.</p> <p>Die Bahn wird im Flamm-Schweißverfahren vollflächig, hohlraumfrei, mit min. 80 mm Längs- und 100 mm Quernahtüberdeckung und sowie min. 50 cm Quernahtversatz verlegt.</p> <p>Der Gussasphalt kann manuell oder mit Fertignern aufgebracht werden. Wir empfehlen, auf freibewitterten Flächen die Abdichtung (Dichtungsschicht und Gussasphalt-Schutzschicht) durchgehend nacheinander auszuführen. Die Temperatur des Gussasphaltes darf +250 °C nicht überschreiten. Sollte gem. DIN 18532-2 eine Sonderbauweise mit einlagiger Gussasphaltschutz- und Deckschicht ausgeführt werden, ist nicht auszuschließen, dass sich die Überlappungen längs/quer der Dichtungsschicht im Gussasphalt abzeichnen oder Einkerbungen auftreten.</p>
Lagerungshinweise / Lagerfähigkeit	<p>Die Rollen Vedapont BE sind stehend auf ebenem Untergrund zu lagern und zu transportieren. Paletten dürfen nicht übereinander gestapelt werden. Mechanische Beschädigungen sind zu vermeiden. Die Rollen sind vor Feuchteeinwirkung, Hitze, direkter Sonnenbestrahlung / UV-Einwirkung bei Transport und Lagerung zu schützen.</p> <p>Vor Verarbeitung in der kalten Jahreszeit sind die Rollen min. 24 Std. bei +5 °C frostfrei zu lagern und erst unmittelbar vor ihrer Verarbeitung an die Einbaustelle zu transportieren.</p> <p>Lagerfähigkeit: 12 Monate ab Herstellungsdatum – siehe Aufdruck Etikett.</p>
Entsorgungshinweis	<p>Polymerbitumen- und Bitumenbahnen sowie Baustellenabfälle (Europäischer Abfallkatalog EWC-Nummer 17 03 02 „Bitumengemische“) können umweltunbedenklich der thermischen Verwertung zugeführt werden.</p>
Sicherheitshinweise	<p>Ein Sicherheitsdatenblatt steht unter www.bmigroup.de zur Verfügung.</p> <p>Bitumen- und Polymerbitumenbahnen ist kein Giscode zugeordnet.</p>
Zusätzliche Verbraucherhinweise	<p>Die Vorschriften der Berufsgenossenschaften über den Umgang mit offener Flamme bei der Verarbeitung sind zu beachten.</p> <p>Verarbeitung: Neben den Angaben im Produktdatenblatt sind die jeweiligen Ausführungsanweisungen gem. TL-BEL-B Teil 1 und DIN 18532-2 bindend zu beachten. Ausführungsanweisungen zur Verarbeitung des jeweiligen Stoffsystems nach TL-BEL-B Teil 1 (Reaktionsharz in Kombination mit Polymerbitumen-Schweißbahn) bitte anfordern.</p> <p>Folgende Empfehlungen sind zu beachten und erleichtern die Verarbeitung und verbessern das Ergebnis:</p> <ul style="list-style-type: none">Der Einsatz eines Wickelkerns beim vollflächigen Aufschweißen.

Die angegebenen technischen Werte werden zum Zeitpunkt der Herstellung ermittelt und können Schwankungen unterliegen, die jedoch die technisch einwandfreie Funktion des Produktes nicht beeinträchtigen. Unter der technisch einwandfreien Funktion ist ausschließlich die Wasserdichtigkeit des Produktes zu verstehen. Technische Änderungen sind vorbehalten. Es obliegt dem Anwender, die Eignung des Produktes im Objektfall zu beurteilen und sicherzustellen, dass er über die gültige Version des Datenblatts verfügt.

Stand: 04/2024. Erstellung nach letztem technischen Stand und Wissen.
Technische Änderungen aufgrund von Weiterentwicklungen sind möglich. Technischer Stand: 04/2024.

Die entsprechenden Leistungserklärungen finden Sie unter www.bmigroup.de im Bereich Downloads.

Technische Beratung
Vedag

T 06104 800 1020

E awt.beratung.de@bmigroup.com

BMI Deutschland GmbH
Frankfurter Landstraße 2–4
61440 Oberursel

bmigroup.de

Seite 3 von 3